

Niederschrift

über die 12. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates am Dienstag, den 10. Juli 2018 des Stadtteiles Werkel – um 19:30 Uhr im DGH Werkel

Zu der für heute einberufenen Sitzung, zu der ordnungsgemäß eingeladen war, sind erschienen:

Ortsvorsteher: Alfred Klinge

Stellv. Ortsvorsteherin: /

Ortsbeiratsmitglieder: Tim Konze
Roland Steinmetz
Helmut Hofmeister
Ralf Wenzel

Entschuldigt fehlten: Wolfgang Zielke
Jürgen Brachmann

Schriftführerin: Sandra Freitag

Außerdem erschienen: Jessica Kurz
Mario Jung (Stadtverordneter SPD)
Christoph Pohl (Stadtverordneter FW)
Gerd Rohde (Stadtverordneter FW)

Tagesordnung:

1. Festlegung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Ortsbeiratssitzung
3. Wahl eines stellvertretenden Ortsvorsteher
4. Haushaltsansätze 2019
5. Antrag auf Erwerb einer gemeindeeigener Grundstücksfläche in der „Frankfurter Straße“

6. Info über:

- Sanierung Kirchhofmauer
- Sanierung MFH Werkel
- Endausbau „Am Ellergarten“
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung / Umrüsten auf LED
- Flutlichtmastenprüfung am Sportplatz in Werkel

7. Standortvorschlag Kindergarten in Werkel

8. Verkehrsangelegenheiten

9. Verschiedenes

Der Ortsvorsteher Alfred Klinge begrüßt alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Begrüßung des Neuen OB-Mitglied Ralf Wenzel

Erweiterung der Tagesordnung um Top 7. Standortvorschlag Kindergarten in Werkel

und Top. 8 Verkehrsangelegenheiten

TOP 1

Keine Beanstandungen der Ortsbeiratsmitglieder

TOP 2

Keine Beanstandungen bzgl. der letzten Niederschrift

TOP 3 Wahl eines stellvertretenden Ortsvorsteher

Die Wahl wurde vertagt.

Es soll vom Ortsvorsteher bei Unterstützung die jeweiligen Ortsbeiratsmitglieder angesprochen werden.

Bei Unterstützung in Friedhofsangelegenheiten soll Herr Helmut Hofmeister Ansprechpartner sein.

TOP 4 Haushaltsansätze 2019

1. Radfahrweg „Wiesenweg“

Befindet sich in einem schlechten Zustand- z. Zt. Schotterweg. Asphaltierung des Weges.

Kostenermittlung bzw. Haushaltsansatz bitte durch Fachbereich Bauwesen

2. Brunnen bzw. Neuer Brunnen 3.000,00 €

Der Vorhandene Brunnen soll, wenn möglich auf dem Platz vor der Kirche versetzt werden.

Der jetzige Standort auf der rechten Straße ist wegen der Verkehrssituation mehr als ungünstig, (es wurden dieses Jahr mehrfach die Gefahrenpfosten umgefahren), auch ist der Brunnen defekt, weist Risse auf und die Pumpe ist defekt.

Auf dem Platz vor der Kirche soll der Brunnen versetzt bzw. ein neuer Brunnen aufgestellt werden um diesen Platz als Dorfmittelpunkt aufzuwerten.

Wasser- bzw. Abwasserleitungen sind evtl. bereits vorhanden.

(Fördermittel aus dem Dorferneuerungsprogramm prüfen)

3. Spielplatz „Am Goldbach“ ca. 1.500,00 €

Tisch soll saniert werden, neue Bänke und ein Sonnensegel aufgestellt werden.

Materialkosten ca. 1.500,00 €, Aufbau erfolgt in Eigenleistung.

4. Treppen-Geländer

für 4 Stufen von der Straße „An der Kirche“ zum Torbogen zwischen der Kirchhofsmauer, liegen auf Gemeindegrundstück.

5. Folgende Sanierungen der Straßen sollen im Investitionsprogramm für 2021 aufgenommen werden:

- **Kanalausbau „Unterer Goldbach“** ist im Investitionsprogramm für 2020 bereits eingeplant.

-**Straßendausbau „Auf der Binge“**

Die Straße ist in einem schlechten Zustand und muß jedes Jahr ausgebessert werden.

-**Straßensanierung „Steinbinge“**

Die Straße ist vom DGH bis zur obere Kurve in einem schlechten Zustand.

-**Straßensanierung „Am Freien Hof“**

Die Straße ist vom Feuerwehrgerätehaus bis Hausnummer 18 in einem schlechten Zustand.

Der Ortsbeirat stimmt der Haushaltsanmeldung 2018 **einstimmig** zu

TOP 5 Antrag auf Erwerb einer gemeindeeigener Grundstücksfläche in der „Frankfurter Straße“

Der Antrag wurde vor der Sitzung zurückgenommen

TOP 6 Info über

- Sanierung Kirchhofmauer

Am 28.06.18 fand eine Besprechung vor Ort mit Mitgliedern des Kirchvorstand, des Gebäudemanagement des Landeskirchenamt, Herr Fesch von der bauausführenden Firma und dem OV Werkel statt.

Die Arbeiten werden voraussichtlich im August/September ausgeführt.

- Sanierung MFH Werkel

Am Mittwoch, 18.07.18 findet um 15:00 Uhr ein Besprechungstermin mit dem Architekten bezüglich Besprechung/Erstellung des Bauzeitenplan statt.

Der Ortsbeirat ist sich über die Bildung einer „Gestaltungsgruppe“ einig.

- Endausbau „Am Ellergarten“

Am Dienstag, den 17.07.18 findet um 15:00 Uhr die Abnahme des Endausbaues „Zum Ellergarten“ statt.

Bepflanzung: Der OV legte eine Teilplanung des Bepflanzungsplans vor.

Es werden Buche und Säulen-Zierkirchen mit einem D.= 10-12 cm

in den Grünstreifen gepflanzt. Bei der Baumpflanzung soll die Erde in den geplanten Grünstreifen noch mal gefräst und neuer Rasensamen gestreut werden.

- Erneuerung der Straßenbeleuchtung / Umrüsten auf LED

Der OV informierte über die Aufstellung / Bestanderfassung für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in Werkel auf LED.

- Flutlichtmastenprüfung am Sportplatz in Werkel

Die Überprüfung der Flutlichtmaste am Sportplatz ergab eine voraussichtliche Betriebssicherheit bis 2024.

TOP 7 Standortvorschlag Kindergarten in Werkel

In der StaVo wurde einstimmig beantragt, das für die Realisierung eines Kindertagesstätten-Neubaus auch ein Standort im Stadtteil Werkel zu prüfen ist.

Der Ortsbeirat schlägt folgende Standorte zur Prüfung vor:

- Gärten auf Hovestadt, Gartengrundstücke unterhalb vom Gemeindehaus der Freien ev. Kirche
Flurstücke 104/2, 102/2, 101/1, 96/1, 97/1 bzw. Teilgrundstücke von Flurstücke 182/6, 179/1, 178/1, 176/1

Dieser Standort wird vom OB favorisiert.

- Flurstücke 126/1, 126/2, 125/5 und 125/6 zwischen Wehrener Straße und Haddamar Weg

- Flurstück 265/8 und 139/7 gehört der Gemeinde z. Zt. Gärten

- Flurstück 280/4, 226/10 rechts, zwischen Fa. Löwer und Straße „Goldbach“

- Landwirtschaftliche Teilflächen oberhalb „Am Hilgenstein“ Richtung Münsterweg

- Flurstück 114/38

TOP 8 Verkehrsangelegenheiten

Der Ortsbeirat schlägt folgende Punkte zur Verkehrssicherheit in Werkel vor:

- Stutzen der Bäume an der Hauptkreuzung in Richtung Gudensberg, Sichtbehinderung für Traktorfahrer
- Bäume-Rückschnitt an der Hauptkreuzung von Wehren kommend, Richtung Gudensberg
- Das Vorfahrt-Achten-Schild an der selben Kreuzung ist für Fremde nicht ersichtlich und die Markierung nicht mehr vorhanden
- Fußweg von „Steinbinge“ zur „Raiffeisenstraße“ : Sperrung des Weges durch Hindernisse, da der Fußweg von Fahrradfahrern, Motorrollern und Kutschen benutzt wird.
- 30er-Zone in Raiffeisenstraße.
- Vorfahrt-Achten-Schild bei den Ausfahrten Friedhof und „Am Ellergarten“ auf die Raiffeisenstraße
- Spiegel gegenüber Ausfahrt „ Am Ellergarten“ auf die „Obermöllricher Straße“
- Klärung ob die Hecke bei der vorgenannten Ausfahrt auf Privat- oder Gemeindegrundstück liegt = Heckenschnitt veranlassen, schlechte Einsicht
- Spiegel an Kurve Obermöllricher Straße für Ausfahrt von „ An der Kirche“. Schlechte Einsicht. Bereits mehrfach wurden hier dieses Jahr die Gefahrenpfosten umgefahren.
- Spiegel bei Kurve „Obermöllricher Straße“/ Einmündung „Raiffeisenstraße“ austauschen, jetziger ist matt und blättert ab.
- Es sollen zum Schulanfang an den Bushaltestellen die „Geschwindigkeitsanzeigetafeln mit Smiley“ aufgestellt werden.

TOP 9 Verschiedenes

Der Ortsvorsteher und der Ortsbeirat bedankte sich bei dem ausgeschiedenen Ortsbeiratsmitglied und stellvertretenden Ortsvorsteherin Jessica Kurz für die gemeinsame und gute Zusammenarbeit und bedauert Ihr Ausscheiden aus dem Ortsbeirat.

Krankenbesuch OB-Mitglied W. Zielke

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, wurde die Sitzung um 20:46 Uhr geschlossen.

Vorstehendes Protokoll vorgelesen und genehmigt:

gez. Alfred Klinge

gez. Ralf Wenzel

gez. Roland Steinmetz

gez. Tim Konze

gez. Helmut Hofmeister